

# Voll im Lot

## Hebauf Der Bau der neuen Turnhalle in Ettringen liegt gut im Zeitplan

VON MANUELA ANTOSCH

**Ettringen** Um die Wette rennen, Fußball spielen, tanzen: Dass die Kinder Spaß am Sport haben, das zeigen die Bilder, die die Schüler aus Ettringen für einen Malwettbewerb gezeichnet haben. Und sie zeigen, dass sie sich auf die neue Turnhalle freuen. Anfang des nächsten Schuljahres soll sie fertig sein, jetzt wurde Hebauf gefeiert. Und auch hier zeigten die Kinder mit fröhlichen Tänzen, wie viel Spaß Bewegung machen kann.

Nachdem Stephan Egger und Helmut Specht den Richtspruch präsentiert hatten, zogen sich die Gäste des Festakts in die alte Turnhalle zurück, weil es zu tröpfeln begann. „Gut, dass wir die alte Turnhalle nicht auch noch abgerissen haben“, scherzte Bürgermeister Robert Sturm. Er bedankte sich bei allen Beteiligten, den Handwerkern, der Verwaltung und den Gemeinderäten aus Ettringen und Markt Wald. „Die Baustelle ist im Lot“, sagte er zufrieden.

Das bestätigte auch der Architekt Herwig Wagner: „Wir kommen zügig voran.“ Mit dem Bau wurde Ende September begonnen. In etwa zwei Wochen werden jetzt die Dachdeckerarbeiten fertig sein, dann geht es an die Installationen. Auch die Fenster sind schon bestellt.

Die Gesamtkosten für die neue Einfachturnhalle mit Gymnastikraum sind mit 2,1 Millionen Euro veranschlagt. Die Regierung von Schwaben gibt einen Zuschuss von 550 000 Euro.

Alfred Eberle vom Schulamt betonte, dass Sport auch einen sozialen Charakter habe: Hier lernten Kinder, miteinander umzugehen. „Und in unserer Leistungsgesellschaft ist nicht nur kognitives, sondern auch soziales und emotionales Lernen wichtig.“

Schulleiter Stefan Bader hoffte, dass in der neuen Turnhalle die Begeisterung spürbar werde und betonte: „Die Halle ist auch für die Vereine wichtig. Auch die Dorfgemeinschaft wird davon profitieren.“



Helmut Specht (links) und Stephan Egger sprachen den Richtspruch.



Die Kinder der 3./4. Klasse führten einen fröhlichen Tanz auf.

Fotos: manu